

MedienkomponistIn

BERUFSBESCHREIBUNG

MedienkomponistInnen komponieren Musik für Filme, Fernsehformate, Werbung, Radio oder Theater. Gerade auch am immer größer werdenden Markt für Computerspiele und Apps sind MedienkomponistInnen stark gefragt. Ob im Computerspiel oder im Werbeclip, in der Fernsehserie oder im Spielfilm, Musik als Begleitung und Unterstützung von Bildern oder in einer Virtual Reality (VR) eines Computerspiels ist ein wichtiges dramaturgisches Element. MedienkomponistInnen gestalten, kombinieren und kompilieren die passende Musik, um Stimmungen zu unterlegen, Aussagen zu verstärken und Atmosphären zu schaffen.

Für ihre Kompositionen arbeiten sie vor allem mit digitalen Geräten wie Laptop, der entsprechenden Software und verschiedenen Sound Control Devices (z. B. Masterkeyboard, DJ Controller etc.) aber auch mit MusikerInnen, SängerInnen, TontechnikerInnen und DirigentInnen. Im Gegensatz zu KomponistInnen schaffen sie jedoch weniger oft Musikstücke oder ganze Musikwerke, sondern Gebrauchs- und Stimmungsmusik oder Jingles.

MedienkomponistInnen komponieren eigenständig, jedoch in enger Zusammenarbeit mit ihren Kundinnen und Kunde, die idealen Sounds und die passende Musik für deren Produkte, Beiträge oder Filme. Das sind im Medienbereich RegisseurInnen, ProduzentInnen, RedakteurInnen, sowie im Werbebereich Werbefachmann/-frau, Marketingfachmann/-frau, Creative Director (m./w.). Im Bereich Computerspiele und Apps stimmen sie sich intensiv mit Game-DesignerInnen, App-EntwicklerInnen und ProduktmanagerInnen (siehe ManagerIn (Produkt-)) ab.

Ausbildung

Wie für den Beruf KomponistIn empfiehlt sich auch für den Beruf Medienkomposition eine Fachausbildung im Bereich Musik mit Schwerpunkt Komposition (an Konservatorien, Musikhochschulen) oder ein abgeschlossenes Universitätsstudium in Komposition bzw. Medienkomposition.